

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 15

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

beeinflußt, und event. wie viel Prozent, oder haben solche Objekte auf die Flüssigkeiten eine bestimmte Wirkung?

314. Wer liefert Zinkblech's für Katalage?

315. Wer liefert die beste Mattierung für Nussbaumholz?

316. Welche Gießerei liefert Grabnummern? Muster und Preisnotierung erwünscht vom Gemeinderat Niederlenz (Aargau).

317. Gibt es ein Mittel, um weiche Stellen in Schleifsteinen so wiederherstellen zu können, daß sich der Stein wieder gleichmäßig abmüht?

318. Wer liefert schnellstens circa 50 Kilo Schuppenpanzerfarbe? Öfferten gesl. direkt an Otto Brescher, Dachdeckermeister, Beltheim (Zürich).

319. Wer hätte zwei so gut als neue abgedrehte Schwungräder zu einem Sägegatter zu verkaufen? Durchmesser ca. 1,60 m, Bohrung 102 mm, Entfernung der Kurbelzapfen ca. 27 cm. Zu welchem Preis? Öfferten an die Expedition d. Bl.

320. Welcher Schreiner kann im Juli und August Thüren und Wandläden auf Fase liefern und wie teuer?

321. Wer hätte einen gut erhaltenen, starken, mittleren Schraubstock (schmiedeisen) preiswürdig abzugeben? Direkte Öfferten mit Preis-, Größe- und Gewicht-Angabe nimmt entgegen Karl Behnder, Säger, Horgenberg, Einsiedeln.

322. Wer nimmt Klöze von Hölzern zum Schneiden von Fournieren an? Fragesteller möchte mit bezügl. Uebernehmern in Korrespondenz treten.

323. Welche Möbelhandlung zc. könnte einem gut eingerichteten Schreiner das ganze Jahr Beschäftigung geben?

324. Wäre jemand aufzufinden, der einem tüchtigen und bestegerichteten Bau- und Möbel-Schreiner Arbeitsbestellungen aufsuchen würde gegen angemessenen Verdienst?

325. Wer könnte Auskunft erteilen, wie viele Touren ein Schleifstein von 2 Meter Durchmesser per Minute machen darf und wer liefert solche?

326. Könnte an einer Fräsenwelle auch ein Abplattkopf angebracht werden, vermittelst dessen man sauber und exakt abplatten könnte und wo wären solche Abplattköpfe zu beziehen?

327. Wer liefert dürre, 10 bis 11 cm dicke Eichenbretter oder noch gutes Trottenholz (Trottbäume) zum Schneiden zu Obstpressen?

Antworten.

Auf Frage 264. Besten hydraul. Kalk im wahren Sinne des Wortes gibt es — überall. Das Geheimnis liegt einzig noch darin, daß der beste Kalk nicht zu schlechtem gemacht wird, nämlich durch unrichtiges Ablöschen; ferner daß man den Mörtel ebenfalls nicht nur richtig zubereitet, sondern auch richtig auf die Wandfläche bringt und ihn dann „naturgemäß“ behandelt, damit die sog. Schwind- oder Haarrisse vermieden werden. Wgr.

Auf Frage 269. Ich habe eine fast neue, wenig gebrauchte, solide Kniehebelpresse neuesten Systems samt Modell für Normalsteine wegen Aenderung des Geschäfts an einen soliden Käufer zu verkaufen und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Heinr. Stamm, Baugeschäft, z. Bachwies, Schleitheim (St. Schaffhausen).

Auf Frage 270. Einen 2 HP Benzinmotor, gut erhalten, haben zu verkaufen Rydgger u. Schaarhmidt, Tricoterie, Alsfältten (Rheinthal).

Auf Frage 272. Trockenkammern groß und klein mit resp. für genannte Hizegrade kann man nach amerikanischem System selbst errichten.

Auf Frage 281. Diene zur Nachricht, daß ich Divanbeschläge zum Verstellen stets auf Lager halte und zwar zwei Systeme (gebogene und gerade), auch an Wiederverkäufer liefern und mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten wünsche. C. A. Streuli, Schlossermeister in St. Gallen.

Auf Frage 281. Divan-Beschläge liefert billigst die Firma A. Gennner in Richtersweil.

Auf Frage 281. Wir fabrizieren fragliche Divanbeschläge. Forges du Creux, Ballaigues.

Auf Frage 283. Ein vorzügliches Anstrichmittel für Wasserreservoirs erhalten Sie bei G. A. Pefialozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 291. Wir sind in der Lage, Ihnen jede gewünschte Auskunft zu geben. J. Walther u. Cie., Techn. Geschäft, Zürich I, Usterstr. 1.

Auf Frage 292. Gartenbeeteinfassungsplatten, gezackt und abgerundet, samt Bogenstück liefert per lfd. Meter à Fr. 1.— ab Bauplatz Bopp-Eglinger, Cement- und Asphaltgeschäft, Brugg.

Auf Frage 292. Unterzeichneter ist Lieferant von genannten Gartensteinen. Jb. Geiser, Maurermeister, Brüttsellen.

Auf Frage 297. Bei 1" Leitung und 8½ Alt. Druck ist eine Pferdekraft mit meinem Doppelmotor No. 1 erhältlich; ausreichend für ca. 10 Glühlampen à 16 Kerzen. A. Schmid, Ingr., Zürich.

Auf Frage 297. Elektrische Anlagen erstellt und mit Kostenanschlägen steht zur Verfügung die Aktiengesellschaft Fabrik Elektrischer Apparate Aarburg.

Auf Frage 297. Elektrische Leitungen und Installationen übernimmt A. Müller, Stampfenbachstr. 17, Zürich. Prompte Be- dienung, billigte Berechnung.

Auf Frage 297. Um die Kraft, welche durch die bezügliche Leitung entsteht, berechnen zu können, ist noch anzugeben, mit welcher Schnelligkeit das Wasser die Röhren durchfließt. Elektrische Leitungen aller Art, als Beleuchtungsanlagen, elektrische Kontrollapparate, elektrische Klingel-Einrichtungen erstellt solid und mit jeder gewünschten Garantie und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten Ed. Dubis, Elektro-Installateur und mech. Werkstätte, Rebstein.

Auf Frage 300. Für den Bezug von Fensterladenhaltern wollen Sie sich gesl. an die Firma A. Gennner in Richtersweil wenden.

Auf Frage 301. Unterzeichneter kann Ihnen mit ausführlichen Öfferten von bewährtesten Systemen dienen. A. Häuser, techn. Bureau und Maschinengeschäft, Wetzikon.

Auf Frage 301. Gewünschte Personenwagen mit Benzinkotor liefert A. Müller, Stampfenbachstr. 17, Zürich.

Auf Frage 301. Wenden Sie sich an J. Berliat, Maschinenwerkstatt in Uznach, wo solche Wagen im Betriebe zu sehen sind.

Auf Frage 302. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten J. Berliat, Maschinenwerkstatt, Uznach.

Auf Frage 304. Bei A. Gennner in Richtersweil können Sie gute neue Feldschmieden zu Fr. 50.— beziehen.

Auf Frage 304. Habe eine ganz schwere Feldschmiede mit Schraubstock, Bohrmaschine, Amboss und zum Eisen abzneiden; sie ist auf Rollen zum Fahren und noch ganz wenig gebraucht. Preis 200 Fr. Ulr. Sturzenegger, Mechaniker, Teufen (Appenzell).

Auf Frage 304. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 305. Neue Schraubstücke können Sie von der Firma A. Gennner in Richtersweil sehr billig beziehen.

Auf Frage 305. Drei gute schmiedeferne Schraubstücke à 13 Fr. gibt ab die Aktiengesellschaft Fabrik Elektrischer Apparate, Aarburg.

Auf Frage 305. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 307. Sie erhalten direkte Offerte. J. Walther u. Cie., Zürich I, Usterstrasse 1.

Auf Frage 308. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 309. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I, die Ihnen einen wenig gebrauchten Wassermotor infolge Abänderung der Kraft billig erlassen.

Auf Frage 309. Sie erhalten direkte Offerte. J. Walther u. Cie., Zürich I, Usterstr. 1.

Auf Frage 311. Neue und gebrauchte Bandsägen haben zu verkaufen Blum u. Cie. in Neuenstadt.

Auf Frage 311. Eine gut erhaltene, stark gebaute Bandsäge haben zu verkaufen und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten Stapfer u. Cie., Maschinenfabrik, Horgen.

Auf Frage 311. Teile dem Fragesteller mit, daß ich eine noch wie neue Bandsäge, mit Bohrapparat versehen, zu verkaufen habe. Dieselbe ist ganz von Eisen und zum Hand- und Fußbetrieb konstruiert. Sehr leichter Gang. Herm. Welschinger, zur „Krone“, Berlingen.

Submissions-Anzeiger.

Kaserneumaterial: Leintücher, Kopfpolster- und Kissenanzüge, Waschtücher, Küchenhandtücher, Küchenschürzen, Trottietücher, Brotfäde, Matratzenüberzüge, Strohlaichwisch, Wolldecken. Eingabetermin bis und mit 25. Juli 1898. Die Lieferungsbedingungen, sowie nähere Angaben über Dimensionen, Qualität zc. sind aus den Angebotsformularen ersichtlich, welche vom Eidg. Oberkriegs-Kommissariat in Bern bezogen werden können.

Die Sennhüttengenossenschaft Bürg und Umgebung (Gemeinde Eschenbach, St. Gallen) eröffnet über **Neubau einer Sennhütte** samt Wohnung, sowie Schweinehaltung freie Konkurrenz, als über: Erdauhöhu, Maurer, Steinbauer, Hafner, Zimmermannsarbeit, Eisenlieferung, Schlosser, Schreiner, Glaser, Dachdecker- und Spenglerarbeit. Plan und Vorausmaß können bei Herrn Adolf Gmür, Egelschwil, eingesehen werden. Darauf Rechtfertigende haben ihre schriftlichen Eingaben bis 15. Juli beim Präsidenten, Hrn. W. Gubser, Bürg-Eschenbach, zu machen.

Kanalisation Winterthur. Es wird Konkurrenz eröffnet über die Errichtung von 30 cm weiten Abzugskanälen in nachgezeichneten Straßen:

1. In der Neuwiesenstraße, von der Konrad- zur Wülslingerstraße, 155 m.
2. In der äußeren Schaffhauserstraße, von der Brunngasse zur Kiesstraße, 313 m.
3. In der Brauerstraße, längs dem Komplex der Brauerei Halden-gut, 76 m.

Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften liegen zur Einsicht auf dem technischen Bureau des Bauamtes (Stadthaus, Zimmer Nr. 16). Uebernahmsofferten sind bis zum 14. Juli, abends, verschlossen und mit der Aufschrift „Kanalisation“ versehen dem Bauamt Winterthur einzureichen.

Verbaungsarbeiten im Gattertobel bei Chur:

Erstellung einer Vorsperre bei Sperre Nr. 6,

Neuerstellung der weggerissenen Sperre Nr. 15,

Kleinere Reparaturen der Sperrern Nr. 7, 10, 16 und 20.

Total-Kostenvoranschlag Fr. 3500. Offerten nimmt bis 12. Juli das Bauamt Chur entgegen, woselbst auch die bezüglichen Pläne zur Einsicht ausliegen.

Elektrische Beleuchtung Derendingen. Die beauftragte Kommission eröffnet unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Gemeinde freie Konkurrenz über die Erstellung einer **elektr. Lichtanlage** inkl. **Lieferung der Transformatoren** etc. Der bezügliche Plan kann beim Präsidenten der Kommission eingesehen oder bezogen werden, welcher bereit ist, weitere Ausschlüsse zu erteilen. Endtermin der Eingabe: 15. Juli.

Die Straßenbaukommission Treiten-Brüttelen (St. Bern) läßt die Arbeiten für den Bau einer Straße von Treiten bis zur Feggern in einer Länge von circa 1020 Meter zur Konkurrenz ausschreiben. Pläne, Kostenvoranschlag und Bedingungsheft können auf dem Bureau des Ingénieurs im 5. Bezirk in **Biel** eingesehen und daselbst auch Blanks-Devis erhoben werden. Diese Amtsstelle nimmt auch bis zum 16. Juli die schriftlichen Angebote entgegen, welche mit der Aufschrift „Straßenbau Treiten-Brüttelen“ versehen sein müssen.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner- und Schlosserarbeiten für den Umbau des Schulhauses in Reuteneu (Bern). Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten der Schulkommission, Hrn. Karl Krähenbühl in Reuteneu, zur Einsicht auf, bei welchem auch Eingaben sowohl für die sämtlichen Arbeiten oder einzelne Teile bis 11. Juli 1898 zu machen sind.

Die Fischergesellschaft Walchwil eröffnet freie Konkurrenz über Erstellung einer **Fischbrutanstalt** (nur äußere Einrichtung). Die Maurer- wie Zimmermannsarbeiten werden in Accord gegeben. Es behält sich die Baukommission vor, diese Arbeiten getrennt oder in einem Accord zu vergeben. Uebernehmer wollen ihre Eingaben bis spätestens den 11. Juli beim Präsidenten einreichen, bei welchem Plan und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Wasserversorgung Steckborn. Zur Erweiterung des Leitungsnetzes wünscht die Ortsgemeinde Steckborn das Liefern und Montieren von ca. 1800 lfd. Meter **Gussröhren** samt Fassonstücken und 10 **Hydranten**, nebst den erforderlichen **Erdarbeiten** accordweise zu vergeben. Offerten für die ganze Ausführung oder auch speziell nur für die Erdarbeiten sind bis den 15. Juli an J. Hanhart, Gemeindeammann, schriftlich einzureichen, wo inzwischen auch der Plan und die näheren Bedingungen zur Einsicht bereit liegen.

Ausbau des Fraumünsteramtes der Stadt Zürich. Erstellung der **Centralheizung** für den Neubau des städtischen Verwaltungsbüroes im Fraumünsteramt. Die Pläne und Uebernahmbedingungen sind im Hochbauamt II, Börse, 1. Stock, je von 2–5 Uhr nachmittags, einzusehen und daselbst die Eingabeformulare zu beziehen. Uebernahmangebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Stadthaus Zürich“ bis spätestens Montag den 8. August 1898, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Herrn Stadtrat Süß, einzusenden.

Gemeindehaus Gossau (St. Gallen). Grab- und Maurerarbeiten, Steinhauerarbeiten in Granit, St. Margrether- und Rorschachersteine, sowie Zimmerarbeiten. Pläne mit Bedingungen können bei der Bauleitung, Herrn Architekt Müller in St. Gallen, eingesehen werden. Offerten sind bis 9. Juli dem Tit. Gemeindamt einzureichen.

Plan-Konkurrenz. Mit Ermächtigung des Regierungsrates von Baselstadt eröffnet das Baudepartement unter Schweizer- und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für einen Neubau für die Obere Realschule. Zur Prämierung der 3 bis 4 besten Projekte sind dem Preisgericht Fr. 5000 zur Verfügung gestellt. Termin zur Einreichung der Projekte: 31. Oktober 1898, abends. Für alles weitere wird auf das gedruckte Programm verwiesen, welches gratis beim Sekretariat bezogen werden kann.

Die Käfereigenossenschaft Schnottwyl, St. Solothurn, eröffnet freie Konkurrenz über folgende, zum Neubau ihres Käfereigebäudes notwendigen Bauarbeiten: 1. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten. 2. Zimmerarbeiten. 3. Dachdeckerarbeiten. 4. Spenglerarbeiten. 5. Die Lieferung der T-Balken und Unterzüge, circa 13,000 kg, franco Station Büren. Pläne und Bedingungsheft können beim Vicepräsidenten der Genossenschaft, Hrn. Eberhard, Sektionschef in Schnottwyl, oder bei Hrn. Paul Christen, Architekt in Burgdorf, nach vorheriger Anmeldung eingesehen und die nötigen Devis en blanc daselbst erhoben werden. Eingaben für obige Arbeiten sollen bis 23. Juli 1898 beim Vicepräsidenten Eberhard

schriftlich und frankiert mit der Aufschrift „Käferebau-Eingabe“ eingesandt werden.

Erstellung einer eisernen Balkenbrücke samt Widerlager im Stuzwald hinter Arezen (Graubünden). Plan, Kostenberechnung und Bauvorschriften liegen bei Fraktionspräsident P. Lötcher in Arezen zur Einsicht auf, welcher bis zum 15. Juli bezügliche Uebernahmsofferten unter der Aufschrift „Offerte für die Stuzwaldbrücke“ entgegennimmt.

Die Gemeinde Schwelbrunn (Appenzell A.-Rh.) ist im Falle, ein **neues Armenhaus** zu erstellen. Die Pläne, Beschreibung und Bauvertrag liegen zur Einsichtnahme auf der Gemeindekanzlei bereit. Die Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 20. Juli schriftlich an den Präsidenten der Armenhaus-Baukommission, Herrn Gemeindehauptmann J. B. Diem, einzureichen.

Wettbewerb für Bildhauerarbeiten. Das eidg. Departement des Innern eröffnet mit Ermächtigung des Bundesrates einen Wettbewerb unter schweizerischen und in der Schweiz wohnhaften Bildhauern zur Erlangung von Entwürfen für die im Kuppelraum des eidgenössischen Bundeshauses in Bern aufzustellende **Gruppe der drei Eidgenossen auf dem Rüttli**. Den Künstlern, welche sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen beabsichtigen, wird das die Bedingungen enthaltende Programm samt erläuternder Beilage auf Wunsch durch die Departementskanzlei zugeschickt.

Bern-Neuenburg-Bahn. (Direkte Linie). Für die Ausführung folgender Bauarbeiten wird hiemit Konkurrenz eröffnet:

1. Erd und Felsarbeiten für circa	Fr. 2,400,000
2. Maurer- und Steinhauerarbeiten für circa	" 900,000
3. Einspurige Tunnel	" 1,400,000
4. Beschotterung und Wegbauten	" 450,000
5. Hochbau	" 500,000
6. Legen des Oberbaues	" 80,000
7. Lieferung hölzerner Querschwellen	" 250,000

Der Unterbau ist in 9 Lose eingeteilt.

Pläne und Bedingungen liegen im Bureau der Direktion, Terrassenweg 6, Stadtbach, in Bern zur Einsicht auf. Die Angebote zur Uebernahme des Ganzen, einzelner oder mehrerer Lose sind bis zum 20. Juli 1898 unter der Aufschrift „Bauangebot“ schriftlich und verschlossen einzureichen an die Direktion der Bern-Neuenburg-Bahn (Direkte Linie) in Bern.

Die Centralheizungen für ein **Primarschulhaus**, ein **Sekundarschulhaus** und zwei **Turnhallen** am Bühl, Kreis III, Zürich. Die bezgl. Pläne liegen im Hochbauamt I (Postgebäude) zur Einsicht auf, wo die Konkurrenzunterlagen bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbauten am Bühl“ versehen bis spätestens den 1. August, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I einzusenden. NB. Die Ausschreibung geschieht unter Vorbehalt der Genehmigung der Bauprojekte durch den großen Stadtrat und dererteilung des Kredites durch die Gemeinde.

Für Kupferschmiede. Käfereigenossenschaft Neu St. Johann ist willens, ein neues Käfekessel anzuschaffen, ca. 1200 Liter fassend, und im Gewicht von ca. 250 Kilo von bestem Kupfer. Bewerber biefig mit Preisangabe wollen sich an die Käferei-Genossenschaft Neu St. Johann melden.

Der Gemeinderat Töss eröffnet andurch über die Ausführung von **Anbohrungen** an den bestehenden **Wasserleitungen**, einschließlich den zugehörigen **Hauszuleitungen**, welche in der Amtsperiode 1898/1901 zur Ausführung gelangen, freie Konkurrenz. Eingabeformulare können auf dem Bureau des Gemeindegeometers bezogen werden. Uebernahmsofferten sind bis zum 12. Juli 1898, mit der Aufschrift „Anbohrungen“ verschlossen Herrn Präsident Jakob Kütt einzureichen.

Der Gemeinderat Töss eröffnet über die Ausführung der **Gemeinderankanale** nachfolgender Straßensträchen freie Konkurrenz: Stationsstraße, Hintergasse, Postgasse, event. obere Kirchgasse und innere Neugasse. Die bezüglichen Pläne liegen auf dem Bureau des Gemeindegeometers zur Einsicht auf, woselbst Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind bis zum 12. Juli 1898 mit der Aufschrift „Kanalisation“ verschlossen Herrn Präsident Jakob Kütt einzureichen.

Die Landes-Bau- und Straßenkommission von Appenzell A.-Rh. eröffnet Konkurrenz für **Vermessung des kantonalen Straßennetzes** mit einer Totallänge von 190 Kilometer. Konfordsgeometer, welche gesondert sind, diese Arbeit zu übernehmen, können die diesbezüglichen Vorschriften vom Kantonsingenieur in Herisau beziehen. Eingaben sind bis spätestens 26. Juli 1898 einzureichen beim Präsidenten, Herrn Reg.-Rat Titus Rohner in Walzenhausen.

Stellenbeschreibungen.

Der Gemeinderat von Morschach hat beschlossen, für die Gemeinde einen **Konfordsgeometer** anzustellen. Bewerber hierauf sind erlaubt, ihre Anmeldungen bis zum 15. d.s. dem Gemeindamt Morschach einzureichen, bei dem auch das Nähere in Erfahrung gebracht werden kann.